

Ortsbeirat Butzbach - Bodenrod

1. Vorsitzende : Susanne Zorn

2.Vorsitzende : Jutta Schneider

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Bodenrod vom 18.12.2001

Anwesende : vgl. Anwesenheitsliste

Beginn : 19.45 Uhr

TOP 1

Begrüßung

Ortsvorsteherin Susanne Zorn begrüßt die Anwesenden .Stadtrat Hümmer ist aus Krankheitsgründen verhindert und entschuldigt sich.

Frau Zorn bedankt sich bei der Stadt Butzbach für die Einrichtung der zweiten Wasserstelle auf dem Friedhof und das neu angebrachte Strassenschild „Am Nollweg“.

TOP 2

Erläuterungen zum Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2001 – 2005, sowie zum Haushaltsplan der Stadt Butzbach 2002

Frau Zorn erörtert die einzelnen Punkte des Investitionsprogrammes, sowie des Haushaltsplanes, die den Ortsteil Bodenrod betreffen. Im Anschluß an die Ausführungen haben die Anwesenden die Möglichkeit die Unterlagen einzusehen.

TOP 3

Parksituation auf der Untergasse

Bezugnehmend auf die öffentliche Ortsbeiratssitzung vom 24.09.2001 wird nochmals auf die Parksituation in der Untergasse hingewiesen. Frau Zorn berichtet von einem Telefonat zwischen ihr und Herrn Scriba, bei dem dieser sich über die derzeitige Lage informieren wollte. Unter Berücksichtigung der momentanen Baumaßnahme „Im Grund“ spricht Frau Zorn von einer vorübergehenden „Ausnahmesituation“, die nicht mit Ordnungsstrafen zu verfolgen sei, da sich für die Anwohner „Im Grund“ keine andere Parkmöglichkeit biete. Der Ortsbeirat überlegt, ob die Situation nach Abschluß der Baumaßnahme anders zu lösen ist, als durch Strafmandate. Man spricht eine mögliche Fahrbahnmarkierung von Parkbuchten an. Hier ist zu entscheiden, ob versetztes- oder einseitiges Parken günstiger wäre. Herr Werner schlägt vor, ein Rundschreiben an die betreffenden Anwohner zu richten, in dem man um Rücksichtnahme bittet und darüber hinaus auf die kommenden Winterdienstfahrzeuge hinweist, die durch falsches Parken stark behindert werden.

TOP4

Verschmutzung öffentlicher Bereiche durch Hundekot

Nachdem mehrere Beschwerden über Verschmutzung durch Hunde von Bürgern der Untergasse bekannt wurden, greift Frau Zorn dieses Thema auf. Konkret berichtet wird von Hundekot auf den Gehwegen, neben der Maschinenhalle, sowie am Friedhofsgelände, der nicht von den Hundehaltern, sondern von Bewohner der Untergasse entsorgt werden musste. Man appelliert hier an die Verantwortung der Hundehalter, sich um entstandene Verschmutzung selbst zu kümmern. Sollte der Mißstand weiter anhalten, wird sich der Ortsbeirat vorbehalten, an die möglichen Verursacher heranzutreten. Bei dem Thema Hunde wird weiter berichtet, dass ein Hundebesitzer seinen Hund auf dem eigenen Grundstück an einer sehr langen Leine anbindet, so dass dieser bis auf den daneben liegenden Gehweg läuft und Passanten behindert. Auch hier wird der Ortsbeirat den Verantwortlichen darauf hinweisen.

TOP 5

Verschiedenes

- Frau Zorn verliest ein Schreiben der Stadt Butzbach bezüglich Hausmeistertätigkeit im Dorfgemeinschaftshaus. Nach dem Tod des bisherigen Hausmeisters Herrn Sauerwald, wurde die Verwaltung des DGH's vorübergehend an den Außenstellenleiter Bodenrod, Herrn Wissig, übertragen. Darüberhinaus wurde die Stelle eines Hausmeisters von der Stadt Butzbach ausgeschrieben. Frau Zorn bittet alle Anwesenden, sich ebenfalls nach möglichen Bewerbern umzuhören und weist auf die Notwendigkeit des Dorfgemeinschaftshauses für unser Dorf hin. Bis wieder ein Hausmeister gefunden ist, ist es nötig, dass sich alle, die das Dorfgemeinschaftshaus nutzen, verantwortlich und rücksichtsvoll bemühen.
- Frau Zorn informiert über die mögliche Wiederholung der Kommunalwahl und bittet alle Bürger, trotz vereinzelt Unmut darüber, zur Wahl zu gehen.
- Frau Naß weist auf die, zum Teil, erhebliche Verschmutzung durch Zigarettenskippen vor dem Eingangsbereich des Dorfgemeinschaftshauses hin und schlägt vor, einen großen Aschenkübel aufzustellen zu lassen. Der Vorschlag wird allgemein angenommen. Man bittet die Stadt um eine Stellungnahme.
- An der Abzweigung der Landesstrasse in die Untergasse ist in den Wintermonaten eine glatte Stelle auf dem Bürgersteig zu beklagen. Streusalz hilft hier nur kurzfristig. Der Anwohner Herbert Maurer bat Frau Zorn, dieses in der Sitzung vom 18.12.2001 vorzubringen und an die Stadt Butzbach weiterzuleiten. Herr Maurer möchte sowohl den Ortsbeirat, als auch die Stadt Butzbach rechtzeitig auf die Gefahr hinweisen, da sich die betreffende Stelle zwar auf der Landesstrasse befindet, aber direkt an sein Grundstück grenzt.
- Frau Naß berichtet über die Nutzung der Bücherei, die auch im Jahr 2001 sehr zufriedenstellend war. Man verzeichnet an die 1000 Ausleihen.
- Bei der diesjährigen Altenfeier im Dorfgemeinschaftshaus fiel dem Ortsbeirat auf, dass ein Wasserkocher, sowie eine Schere im Küchenbestand fehlen. Darüber hinaus wurde eine drohende Unfallgefahr im unteren Flur durch einen Riß in den Fußbodenfliesen bemerkt.
- Bürgeranliegen :
Herr Kernbach bedankt sich nochmals für das Anbringen des Straßenschildes „Am Nollweg“.

Herr Stahl erkundigt sich, ob über das Anbringen einer Beleuchtung an der unteren Bushaltestelle entschieden sei. Man tritt hiermit, mit diesem Anliegen, nochmals an die Stadt Butzbach heran.

Frau Stöckl weist erneut auf die fehlende Beleuchtung im Bereich „Im Grund 1 – 3“ hin. Es wäre sehr wünschenswert, wenn hier Abhilfe geschaffen werde, da es sich um den Schulweg einiger Kinder handelt.

Herr Hofmann nimmt Bezug auf die Pressemitteilung der Ortsbegehung vom 2. August 2001, in der es heißt, man sei derzeit mit Grundstücksbesitzern in Bodenrod in Verhandlung. Herr Hofmann erklärt, dass sein letzter Kontakt mit der Stadt Butzbach, bezüglich möglicher Bauplätze etwa 1 ½ Jahre zurückliege, hofft aber auf eine baldige Entscheidung in dieser Angelegenheit. Frau Zorn weist darauf hin, dass Grundstücksangelegenheiten nicht öffentlich behandelt werden und rät Herrn Hofmann sich nochmals persönlich an die Stadt Butzbach zu wenden.

Die anwesenden Anlieger „Isarweg“ stellen die Frage, ob der, für 2004 geplante Ausbau von einem Anlieger gewünscht, bzw. beantragt worden ist. Außerdem äußert man den Wunsch, von der Stadt Butzbach eine schriftliche Mitteilung in Sachen Planung, sowie anfallende Kosten für die Baumaßnahme zu erhalten.

Die Ortsvorsteherin Susanne Zorn bedankt sich bei den Anwesenden für die rege Teilnahme und beschließt die Sitzung um 21.45 Uhr.

Susanne Zorn (Ortsvorsteherin)

Sabine Naß (Protokollführerin)